Technologiefonds
BÜRGT FÜR INNOVATIVEN KLIMASCHUTZ

Medienmitteilung

Technologiefonds: Mandatsverlängerung mit Emerald bis 2030

Zürich, 24. November 2025 – Emerald Technology Ventures AG hat die Ausschreibung für das Mandat zur Verwaltung des Technologiefonds bis 2030 gewonnen. Der Technologiefonds, ein klimapolitisches Instrument des Bundes, verbürgt Darlehen an innovative Schweizer Unternehmen, deren Technologien zur nachhaltigen Reduktion von Treibhausgasemissionen beitragen.

Seit 2014 agiert Emerald im Auftrag des Bundesamts für Umwelt BAFU als externe Geschäftsstelle des Technologiefonds. Diese prüft Gesuche, empfiehlt Projekte und begleitet die unterstützen Firmen.

Der Technologiefonds fördert Schweizer Firmen mit innovativen Produkten in vier Bereichen: **Reduktion von Treibhausgasemissionen, Energieeffizienz, erneuerbare Energien und Ressourcenschonung**. Verbürgt werden bis zu drei Millionen CHF für eine Laufzeit von maximal 10 Jahren. Die Bürgschaft wird Banken oder anderen geeigneten Darlehensgebern gewährt.

Wichtige Eckpunkte:

- **Nachhaltige Wirkung:** Die geförderten Schweizer Unternehmen leisten einen messbaren Beitrag zur Emissionsreduktion und stärken die Innovationskraft der Schweiz. Im vergangenen Jahr hat jedes finanzierte Unternehmen durchschnittlich rund 14‘000 Tonnen CO_2eq eingespart.
- **Finanzierung:** Der Fonds schliesst eine wichtige Finanzierungslücke für KMU, indem er Wachstumskapital bereitstellt ohne Verwässerung für die Aktionäre.
- **Langfristige Perspektive:** Die Verlängerung bis 2030 schafft Planungssicherheit und ermöglicht den weiteren Ausbau von Partnerschaften mit Banken, Forschung und dem Start-up-Ökosystem.

Technologiefonds
BÜRGT FÜR INNOVATIVEN KLIMASCHUTZ

Stimmen von Emerald: *„Wir freuen uns über das uns entgegengebrachte Vertrauen des BAFU. Der Technologiefonds ist nicht nur ein Finanzierungsinstrument, sondern ein Katalysator für nachhaltige Innovationen,“* sagt **Simone Riedel Riley**, Partnerin bei Emerald und Leiterin der Geschäftsstelle Technologiefonds.

Gina Domanig, CEO von Emerald, ergänzt: *„Diese Verlängerung ist ein starkes Signal: Die Schweiz setzt weiterhin auf CO_2-senkende Innovationen – und wir setzen alles daran, dieses Vertrauen mit Wirkung zu erfüllen.“*

Zitat eines Portfoliounternehmens: «Die Unterstützung durch den Technologiefonds war ein wichtiger Baustein für den Erfolg unserer Solar-Faltdachtechnologie – beispielsweise beim weltweit grössten beweglichen Solar-Faltdach über der Abwasseraufbereitungsanlage Thunersee mit 3,5 MWp. In einem herausfordernden Marktumfeld ermöglicht der Technologiefonds nachhaltige Innovation, Sichtbarkeit und Vertrauen.» **Gian Andri Diem**, CEO, dhp Technology:

Zu Emerald Technology Ventures AG

Emerald ist eine weltweit anerkannte Risikokapitalgesellschaft, die im Jahr 2000 gegründet wurde und von ihren Niederlassungen in Zürich, Toronto und Singapur aus Vermögenswerte in Höhe von über 1 Milliarde Euro verwaltet. Das Unternehmen investiert in Start-ups, die sich mit den grossen Herausforderungen im Bereich Klimawandel und Nachhaltigkeit befassen. Derzeit verfügt Emerald über vier Fonds, hat Hunderte von Risikokapitaltransaktionen durchgeführt und verwaltet fünf Mandate.

www.emerald.vc

Zum Technologiefonds

Der Technologiefonds – ein klimapolitisches Instrument des Bundes – vergibt Bürgschaften an qualifizierte Schweizer Unternehmen, deren neuartige Produkte CO_2-Einsparungen ermöglichen bzw. zur Ressourcenschonung beitragen. Emerald Technology Ventures AG verwaltet zusammen mit dem Subunternehmer South Pole AG den Schweizer Technologiefonds im Auftrag des Bundesamts für Umwelt BAFU.

Kontakt:

info@technologiefonds.ch

www.technologiefonds.ch